

Inhalt

I. Einführende Bemerkungen	9
II. Über die seelische Arbeit des Analytikers in der analytischen Situation	21
1. Einleitung	21
2. Über die analytische Position, oder: Ein Ort der Ortlosigkeit	24
3. Über professionelle Selbstreflexion, oder: Das Konzept des »Inneren Analytikers«	66
4. Über problematische Situationen, oder: Der »gestörte« Analytiker	89
5. Transformation durch multiple Bifokalität, oder: Das interkontextuelle Denken	108
III. Über die Rolle der Angst in der seelischen Arbeit des Analytikers	130
1. Einleitung	130
2. Kontexte der Angst	140
3. Die innere Arbeitsweise aus der Sicht der Konflikt- dynamik, oder: Der »gehemmte« Analytiker	156
4. Die Bedeutung des »Spiel- und Freiraums«, oder: Der »verletzte« Analytiker	171

5. Identitätstheoretische Perspektive und die innere Arbeitsweise, oder: Das drohende »Verschwinden« des Analytikers	188
IV. Von der Angst, Psychoanalytiker zu sein: Das Durcharbeiten der phobischen Position	202
Literaturverzeichnis	215